

Auftragsschwund im Maschinenbau

Frankfurt/Main. Die weltweite Wirtschaftskrise setzt der deutschen Schlüsselindustrie Maschinenbau immer härter zu: Der Auftragseingang ist den vierten Monat in Folge regelrecht abgestürzt. Im Januar gingen die Order um 42 Prozent zurück, wie der Verband der Maschinen- und Anlagenbauer (VDMA) mitteilte. Schon im Dezember hatte es ein Minus von 40 Prozent gegeben, im November ging es 30 Prozent nach unten und im Oktober 16 Prozent. Rund 25.000 Beschäftigte der Branche befinden sich in Kurzarbeit. VDMA-Chefvolkswirt Ralph Wiechers erklärte am Mittwoch, es sei nicht sicher, ob Kurzarbeiter als Puffer reichen werde, um den Abbau von Stellen zu vermeiden. Viele Mitgliedsfirmen berichteten von zunehmenden Auftragsstornierungen. Ende Dezember beschäftigte die Branche noch 976000 Mitarbeiter. (AP/jW <https://www.jungewelt.de/artikel/121450.auftragsschwund-im-maschinenbau.html>)